

Inhaltsverzeichnis

Wider besseres Wissen – wann und wie sind Regeln sinnvoll? Von <i>Horst Gischer</i> , Magdeburg	13
Schuldenfallen in der Euro-Zone: Politikversagen oder Systemfehler? Von <i>Henning Klodt</i> , Kiel	31
Fiskalische Stabilität in einer Währungsunion Von <i>André Schmidt</i> , Witten/Herdecke	47
Institutioneller Rahmen und makroökonomische Volatilität: Ist ‚mehr Staat‘ die bessere Lösung? Von <i>Hans Pitlik</i> , Wien	73
Symmetrische Regeln und asymmetrisches Handeln in der Geld- und Finanzpolitik Von <i>Gunther Schnabl</i> und <i>Andreas Hoffmann</i> , Leipzig	101
Deal or No Deal? Politik- versus Wettbewerbsorientierung in der Europäischen Wirtschaftsordnung Von <i>Oliver Budzinski</i> , Esbjerg, und <i>Björn A. Kuchinke</i> , Göttingen	119
Der Mediensektor zwischen Wettbewerb und Regulierung: Aktueller und zukünftiger (De-)Regulierungsbedarf Von <i>Ralf Dewenter</i> , Düsseldorf	145
Korruption und Schattenwirtschaft: die Bedeutung guter Regeln Von <i>Axel Dreher</i> , Heidelberg, und <i>Alexandra Rudolph</i> , Göttingen	181
Autoren und Herausgeber	213